

An der denkmalgerechten Instandsetzung waren viele Partner beteiligt:

Brandenburgische Architektenkammer  
Landeshauptstadt Potsdam,  
Bereich Verwaltung und Finanzmanagement und  
Bereich Verkehrsanlagen  
Potsdamer Sanierungsbau GmbH  
Dipl.-Ing. Bernhard Wendel  
Dipl.-Ing. Dirk Hottelmann  
Dipl.-Ing. Andreas Heinicke  
Dipl.-Ing. Michael Starck  
J. Maul & Partner GmbH  
Dr. Nicola Bröcker  
Dr. Simone Oelker-Czychowski

Der Musikpavillon konnte mit Hilfe vieler Sponsoren, Förderer und Eigenmitteln der Landeshauptstadt Potsdam denkmalgerecht instandgesetzt werden:

Land Brandenburg, Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft  
Land Brandenburg, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur  
ProPotsdam  
Brandenburgische Ingenieurkammer  
Brandenburgische Architektenkammer  
Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e.V.  
Berufsförderungswerk  
LBS Ostdeutsche Landesbausparkasse AG  
Kongresshotel Potsdam

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[www.potsdam.de/musikpavillon](http://www.potsdam.de/musikpavillon)



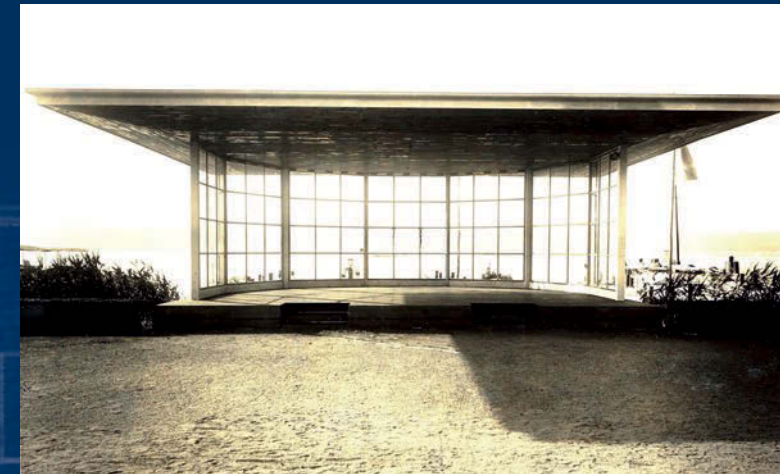
Herausgeber:  
Landeshauptstadt Potsdam  
Der Oberbürgermeister  
Bereich Verkehrsanlagen | Bereich Verwaltung und Finanzmanagement | Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Marketing  
Redaktion: Madleen Köppen  
Gestaltung: Vivien Taschner  
Fotos:  
Städtische Lichtbildstelle,  
Untere Denkmalschutzbehörde Potsdam (Titel)  
Stadtarchiv Potsdam, Film 742, S. 0451 (Plan) (1)  
Untere Denkmalschutzbehörde Potsdam (Faksimile) (2)  
Klünner (1975) S. 67/Postkarte: Archiv Bröcker (Luftbild) (3)  
Markus Hilbich 2011 (4)  
Büro Wendel (5, 6, 7)  
Karte:  
Kontur  
Juni 2013

Kontakt:  
Landeshauptstadt Potsdam  
Bereich Verwaltung und Finanzmanagement  
Haus 1  
Hegelallee 6-10  
14467 Potsdam  
E-Mail: [Strassenverwaltung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Strassenverwaltung@Rathaus.Potsdam.de)  
Telefon: +49 331 289-2765



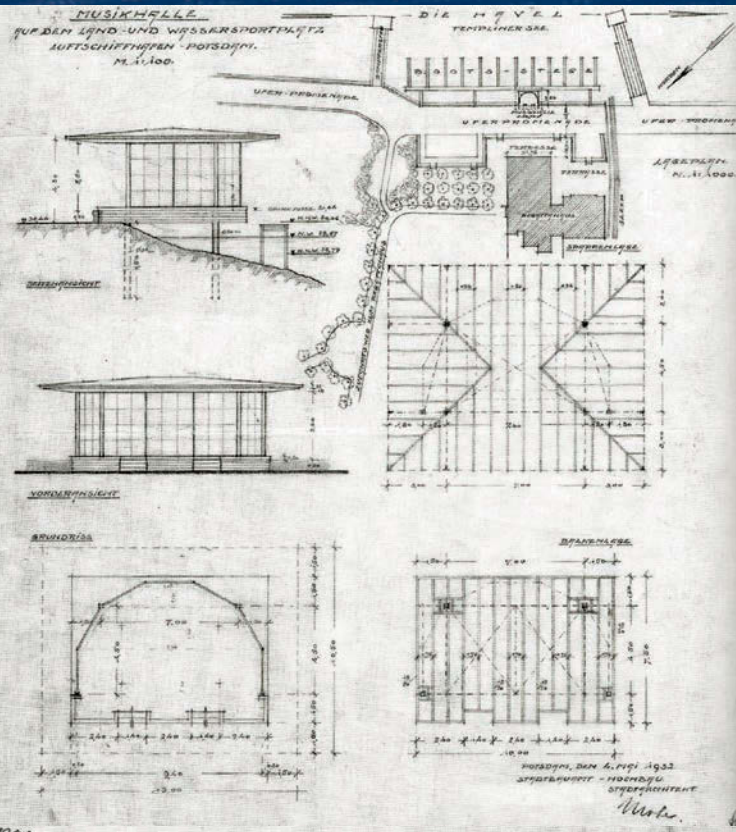
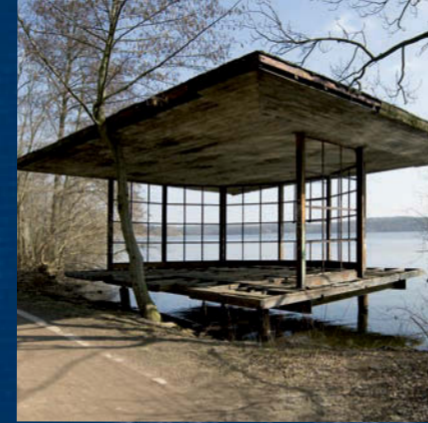
Landeshauptstadt  
Potsdam

## *Der Musikpavillon am Reinhold-Mohr-Ufer*



Der Musikpavillon wurde 1932 am Templiner See nach Entwürfen des Stadtarchitekten Reinhold Mohr errichtet. Das einzigartige, über dem Wasser schwebende Kleinod moderner Architektur befindet sich auf dem ehemaligen Gelände des Luftschiffhafens und ist Teil des einstigen Land- und Wassersportplatzes. Das Ensemble aus dem äußerlich renovierten Regattahaus und dem Musikpavillon war ehemals eine beliebte Ausflugs- und Freizeitstätte der Stadt und hat eine hohe städtebauliche und stadtgeschichtliche Bedeutung. Reinhold Mohr arbeitete landschaftsgestalterisch eng mit dem Gartendirektor Kölle zusammen. Der Musikpavillon wurde transparent aus einer einzigartigen, puristischen und filigranen Konstruktion in Stahl, Glas und Holz geschaffen. Diese Ausführung wurde statt einer sonst üblichen Konzertmuschel gewählt. Seit Juni 2011 ist der Pavillon als Denkmal eingetragen. Am 30. Juni 2011 bekam der am Pavillon vorbeiführende Uferweg den Namen des Architekten: Reinhold-Mohr-Ufer.

Mit Ausstellungen der Brandenburgischen Architektenkammer und des Vereins „architrav“ zum Musikpavillon wurde die Wiederherstellung dieses Schmuckstückes der Klassischen Moderne mit initiiert. Der bis dahin vergessene Bau wurde wiederentdeckt. Ermöglicht durch Förderungen und Spenden, konnte das Büro Dipl. Ing. Wendel mit der Erstellung der planerischen Unterlagen und der Bauleitung beauftragt werden. Ende 2012 begann die Potsdamer Sanierungsbau GmbH mit der denkmalgerechten Instandsetzung. Wegen des langen Winters mussten die Arbeiten bis Anfang April 2013 unterbrochen werden. Zum Tag der Architektur am 30. Juni 2013 wurde der Musikpavillon wiedereröffnet und der Öffentlichkeit erneut zugänglich gemacht. Die Gesamtherstellungskosten belaufen sich auf rund Einhunderttausend Euro. Nach der denkmalgerechten Instandsetzung kann der Pavillon nun temporär oder dauerhaft für unterschiedliche Zwecke genutzt werden.



	4	5
2	6	
1	3	7

- 1 Originalzeichnung Reinhold Mohr
  - 2 Bauarbeiten 1932
  - 3 Luftbild um 1935
  - 4 Zustand 2011
  - 5 Detail Bausubstanz 2011
  - 6 Perspektivzeichnung 2012
  - 7 Bauarbeiten 2013
- Titel: Pavillon 1932

